



Sicht-weisen

Thema: Hinweise fürs Wesen und Sinn vom Sturmtief Sabine und ihrer Wesen der Elemente.

Unsere Lehrer sind nicht von dieser Welt. So reichen Sie uns Hinweise, die weit über unsere Meinungen hinausgehen. So auch zum Sturm Sabine. Dieser wird uns mit vielen Warnungen angekündigt, dass es schlimm und gefährlich werden soll. Viele Vorkehrungen sollen getroffen werden. Schulen sollen ausfallen, Züge stillstehen, Flüge werden abgesagt. Alle diese Ankündigungen lösen Angst, Bedenken und Sorgen, zum Teil Panik aus. Wir können den Sinn des Sturmes und sein Wesen unterstützen, im Ur-Trauen, ruhig, liebevoll, wahrlich und dienlich Beitragen.

Am 09. Februar, vor dem Sturm, reichen unsere Lehrer uns diese Worte:

Eine Vielzahl an Energien, ihr Futter sie wollen.
Im Vorfeld sie bereits ihr Fressen sie bekommen.

Die Wesen zum Teil missbraucht Sie werden,
angestachelt durch die Reaktionen der Menschen Wesen.
Ebenso ist Wut, Frust mit dabei.

Weniglich Liebevolles.
So gebärden sich die Wesen, wie von Vielen gedacht.

Dennoch es gibt Erden-Menschen Wesen,
die um die wahrliche Pracht, Macht,
und um die Dienlichen Aspekte dieser Wesen sie wissen.

In Liebe ihnen zugewandt,
im EhreErweisen,
im DankbarSein,
ebenso in Freude, sich ihnen Hinwendend,
ein Wandel entsteht.

So sie sich
ihrer Wahrlichen Aufgabe sie sich erinnern.
Es trennt sich die Spreu vom Weizen, wie ihr es benennt,
und

ein vormals Toben und Treiben, sich wandelt,
in ein Dienliches Beitragen
es wird, es kann entstehen.

Ebenso Energien aus höheren Ebenen werden geleitet in untere Luft-Regionen.
Dies oftmals versucht wird zu hindern,
indem Angst und Panik verbreitet es wird.

Ebenso ein Vielfaches es noch enthält.

**Wir erweisen den Wesen der Elemente und IHREN Wesen
unsere Ehre und Achten SIE!**